

Bayerns Innenminister lobt BKU: Ethik und Wirtschaft vereint!

Bayerns Innenminister Herrmann gratuliert dem Bund Katholischer Unternehmer zum 75-jährigen Bestehen und fordert eine stärkere Wirtschaftsstrategie.

Benediktbeuern, Deutschland - Bayerns Innenminister Joachim Herrmann (CSU) feierte den 75. Geburtstag des Bundes Katholischer Unternehmer (BKU) mit einer kräftigen Gratulation und hob die Bedeutung der Organisation hervor. Während der Bundestagung im Kloster Benediktbeuern betonte Herrmann, dass der BKU nicht nur ethische Werte in die Wirtschaft bringe, sondern auch der Kirche wirtschaftlichen Sachverstand zur Seite stelle. Er bezeichnete den BKU als starken Botschafter in Bayern und weit darüber hinaus.

Doch der Innenminister ließ nicht nur Lob vom Stapel: Er forderte dringende Schritte zur Verbesserung der Wirtschaftsfreundlichkeit in der Politik, darunter einen Abbau der Bürokratie, eine nachhaltige Fachkräfteversorgung und dauerhaft bezahlbare Energiepreise. Gleichzeitig kritisierte er den BKU für das Fehlen einer umfassenden und weitsichtigen Wirtschaftsstrategie, was seine Ansprüche an die Organisation im aktuellen wirtschaftlichen Klima deutlich machte. Informationen hierzu sind **bei sonntagsblatt.de** erhältlich.

Details

Ort

Benediktbeuern, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de